

DIN e. V. · 10772 Berlin

**NA 147-00-03-38 AK
N 14**

An die interessierten Mitarbeiter des zu
gründenden NA 147-00-03-38 AK
"Chain of Custody" (Arbeitstitel)

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: hra/dah
Unsere Nachricht vom:

Name: Anne Dahlke
Telefon: +49 30 2601-2362
Fax: +49 30 2601-42362
E-Mail: anne.dahlke@din.de
Internet: www.din.de

Datum: 2017-05-05

Einladung zur konstituierenden Sitzung des Arbeitskreises NA 147-00-03-38 AK „Chain of Custody“ (Arbeitstitel)

Sehr geehrte Damen und Herren,

die weite Verbreitung verschiedenster Rückverfolgbarkeitssysteme und Definitionen zur überwachten Lieferkette führen oft zu unnötiger Komplexität, verursachen Kosten und können, vor allem für kleinere Unternehmen und Entwicklungsländer, in einer Barriere für den Marktzugang münden.

Zur Bündelung aller damit zusammenhängenden Anforderungen hat im neu gegründeten internationalen Projekt-Komitee ISO/PC 308 die Erarbeitung einer neuen branchenübergreifend angelegten Internationalen Norm mit dem Titel „Chain of Custody – Transparency and traceability – Generic requirements for supply chain actors“ begonnen.

Ziel ist es dabei, einen generischen Chain of Custody-Prozessrahmen (Terminologie, Grundsätze, Anforderungen und Leitlinien) festzulegen, der eine breite Palette von Branchen, Rohstoffen und Endprodukten bedient, um Transparenz, Prozesseffizienz und Vergleichbarkeit von Chain of Custody-Modellen zu verbessern.

Für eine koordinierte und zielgerichtete nationale Spiegelung des internationalen Projekt-Komitees wurde beschlossen, unter Federführung des NQSZ-Arbeitsausschusses NA 147-00-03 AA „Zertifizierungsgrundlagen“ einen neuen Arbeitskreis zu gründen.

Alle interessierten Personen, auch außerhalb der bereits bestehenden DIN-Gremien, sind dazu eingeladen sich an dem genannten Normungsprojekt zu beteiligen und sich ggf. auch auf internationaler Ebene in den Erarbeitungsprozess einzubringen. Umfangreiches Wissen zu Normungsprozessen ist keine Voraussetzung für eine Mitarbeit im neuen Arbeitskreis.

Wir möchten Sie zudem darauf aufmerksam machen, dass vorgesehen ist, bereits auf dem ersten Treffen einen Arbeitskreisleiter zu wählen. Falls Sie Interesse an dieser Aufgabe haben oder Ihnen Personen bekannt sind, die Sie für die Aufgabe vorschlagen möchten, teilen Sie dies bitte im Vorfeld der Sitzung der [NQSZ-Geschäftsstelle](#) mit.

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Sitz: Am DIN-Platz · Burggrafenstraße 6 · 10787 Berlin
Präsident: Dr. Albert Dürr
Vorstand: Dipl.-Inf. Christoph Winterhalter (Vorsitzender), Dipl.-Ing. Rüdiger Marquardt
Geschäftsleitung: Dr.-Ing. Ulrike Bohnsack, Dipl.-Kfm. Daniel Schmidt, Dr.-Ing. Michael Stephan, Dr. rer. nat. Hartmut Strauß, Astrid Wirges
Registergericht: AG Berlin-Charlottenburg, VR 288 B

Wir laden Sie herzlich zur konstituierenden Sitzung des neuen Arbeitskreises NA 172-00-13-01 AK ein, die wie folgt stattfindet:

Termin **Dienstag, 18. Juli 2017**
Ort DIN
 Am DIN-Platz
 Burggrafenstr. 6
 10787 Berlin
 Raum 088 (Erdgeschoss)
Beginn : 10:30 Uhr
Ende: ca. 16:30 Uhr

Informationen zur Anfahrt erhalten Sie auf der DIN-Webseite ([Anfahrt zum DIN in Berlin](#)).

Bitte teilen Sie uns bis zum **2017-06-30** per E-Mail an yasmin.stolzenburg@din.de unter Angabe des Betreffs: „Anmeldung NA 147-00-03-38 AK“ mit, ob Sie an der Sitzung teilnehmen werden.

Die Tagesordnung für die konstituierende Sitzung entnehmen Sie bitte Schriftstück N 2.

Zur konstituierenden Sitzung des Arbeitskreises werden alle interessierten Personen eingeladen. Für die weitere Mitarbeit im NA 147-00-03-38 AK ist eine schriftliche Autorisierung durch Ihre entsendende Stelle erforderlich. Über die Zusammensetzung des Arbeitskreises beschließt dieser auf der konstituierenden Sitzung nach der Richtlinie für Normenausschüsse selbst. Zur darauffolgenden Sitzung können nur autorisierte Personen eingeladen werden.

Bitte streuen Sie diese Einladung an weitere potentielle Interessenten.

Wir weisen Sie darauf hin, dass alle interessierten Kreise, die im neuen Arbeitskreis mitarbeiten, zur Finanzierung der Geschäftsstellentätigkeit herangezogen werden. Dies geschieht in erster Linie durch die Entrichtung von Förderbeiträgen. Die Vertreter der öffentlichen Hand einschließlich der Hochschullehrer und der Vertreter der öffentlich-rechtlichen gefassten Forschungseinrichtungen sowie der nichtgewerblichen Endverbraucher bleiben frei von der Pflicht zur Zahlung von Förderbeiträgen.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an die zuständige Bearbeiterin in der NQSZ-Geschäftsstelle:

Frau Anne Dahlke
Tel.: 030 2601-2362
Fax: 030 2601-42362
E-Mail: anne.dahlke@din.de

Mit freundlichen Grüßen

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
DIN-Normenausschuss Qualitätsmanagement, Statistik und Zertifizierungsgrundlagen (NQSZ)

i. V.

Reiner Hager
Geschäftsführer NAGUS